

Einleitung	7
----------------------	---

I. Das Lustspiel und die Aufklärung

X <i>Johann Christoph Gottsched. Die Erziehung des Bürgertums durch das Lustspiel.</i>	11
X <i>Luise Gottsched. Das Lustspiel als Exempel der Lustspieltheorie.</i>	20
X <i>Johann Elias Schlegel. Vergnügen an der Belehrung als Zweck des Lustspiels.</i>	33
<i>Christian Fürchtegott Gellert. Das rührende Lustspiel</i>	40
<i>Johann Christian Krüger. Die Kombination von Rührung und Komik.</i>	47
<i>Christian Felix Weiße. Das derb-komische Gesamtkunstwerk</i>	50
X <i>Lessing. Die Einschmelzung der traditionellen Lustspiel-Elemente</i>	56

II. Die Goethezeit und das Lustspiel

X <i>Goethe. Universales Lustspiel.</i>	78
<i>Sturm und Drang. Das Komische als Strukturelement der Wirklichkeit</i>	110
<i>Schiller. Theorie der Komödie als Ersatz der Komödie</i>	135
X <i>Heinrich von Kleist</i>	160
»Amphitryon«. – Vom Ideal zur Wirklichkeit.	162
»Der zerbrochne Krug«. – Die mimische Sprache.	170
<i>Das Lustspiel in der Romantik</i>	183
X <i>Friedrich Schlegels Komödientheorie</i>	184

Ludwig Tiecks Theaterkomödien. Das Spiel mit der Illusion . . .	192
Clemens Brentano »Ponce de Leon«. – Die »Bildungs-, Ent- wicklungs- und Erziehungs«-Komödie	241
Joseph von Eichendorff. »Die Freier«. – Das »feine Lustspiel« als Ende der romantischen Komödie.	269
Anmerkungen	286
Synoptische Zeittafel	305
Nachwort	309
Literaturverzeichnis	310
Personen- und Titel-Register.	334